

Ziel: Ermitteln von Entwicklungspotentialen eines Unternehmens mittels Benchmarking

Weg: Der Istzustand des Unternehmens wird an Hand von 20 Keys-Handlungsfeldern erschlossen, die Einfluss auf die Produktivität und Qualität sowie reduzierte Durchlaufzeiten und Kosten haben.

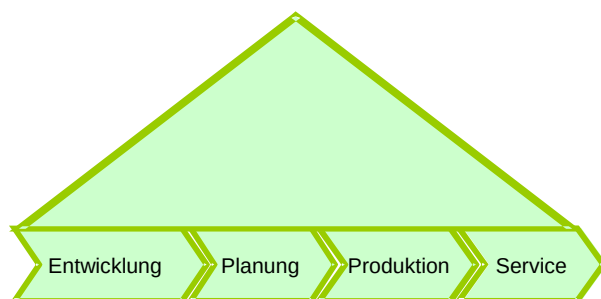
Vorteile/Chancen

- systematische Erfassung von Verbesserungsmöglichkeiten
- langfristige Orientierung
- alle Beschäftigten werden einbezogen

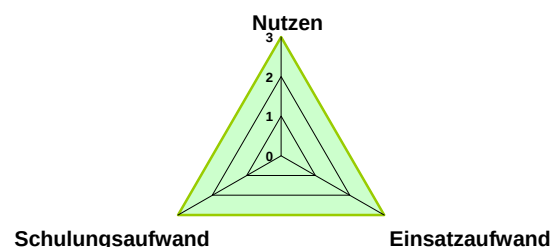
Nachteile/Risiken

- aufwendiges Verfahren

Wirkungsfelder über die Prozesskette



Aufwand/Nutzen



Einsatzgebiete

Arbeitsgestaltung	Führung/Motivation	PPS
Auftragsabwicklung	Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz	Qualität
Controlling	Kontinuierliche Verbesserung	Robuste Prozesse
Datenermittlung	Logistik	Standards
Entgeltgestaltung	Personalentwicklung	Teamarbeit
Fabrik-/Prozessplanung	Produktentwicklung	Visuelles Management

Quantitative Ergebnisse

- Identifikation Leistungslücke

Qualitative Ergebnisse

- Verbesserungspotenziale

Prinzip: Der Ansatz der 20 Keys versucht die Bündelung von Managementansätzen wie Balanced Scorecard, TQM, KAIZEN und Business Reengineering. Ziele sind die Steigerung von Produktivität und Qualität sowie die Kostensenkung. Entwickelt wurde das Verfahren von Prof. Iwao Kobayashi. Das Verfahren wurde von Gero Pankus, Chef der Unternehmensberatung Pankus-Team, auf deutsche und europäische Verhältnisse angepasst.

Vorgehensweise:

Für die einzelnen Handlungsfelder werden Sollwerte abgesteckt und Entwicklungspotenziale ermittelt. Über ein fünfstufiges Benchmark-Ranking, das in einer 100-Punkte-Skala erfasst wird, steuert die Belegschaft diese Sollwerte an. So bedeutet beispielsweise:

- Stufe 5: der Platz für die Elite. Sie haben die maximale Punktzahl von 100 erreicht und haben die Nase vor allen Wettbewerbern.
- Stufe 1: das Unternehmen hat ohne deutliche Verbesserungen in den Prozessabläufen kaum Überlebenschancen. Unternehmen bekommen hier auf der Werteskala nur 20 Punkte.

Die Handlungsfelder sind:

1. Arbeit erleichtern durch Ordnung und Sauberkeit
2. Ziele strukturieren und vereinbaren
3. mit Verbesserungsgruppen arbeiten
4. Bestände reduzieren
5. Rüsten beschleunigen
6. Prozesse analysieren und verbessern
7. Prozesse überwachungsfrei gestalten
8. Prozessabläufe koppeln
9. Instandhaltung produktiv machen
10. Selbstdisziplin und Zeitmanagement leben
11. Qualität erzeugen und entwickeln
12. Lieferanten einbinden und entwickeln
13. Verschwendung beseitigen
14. Verbesserungen selbst umsetzen
15. Mitarbeiter vielseitig qualifizieren
16. Produktion planen und steuern
17. Effizienz selber steigern und regeln
18. Informationstechnologie zielgerecht einsetzen
19. Energie und Material einsparen
20. Technologien und Unternehmens-Know-how beherrschen und sichern

Hilfsmittel (Werkzeuge):

Ergänzende Methoden:

- Benchmarking
- Balanced Scorecard

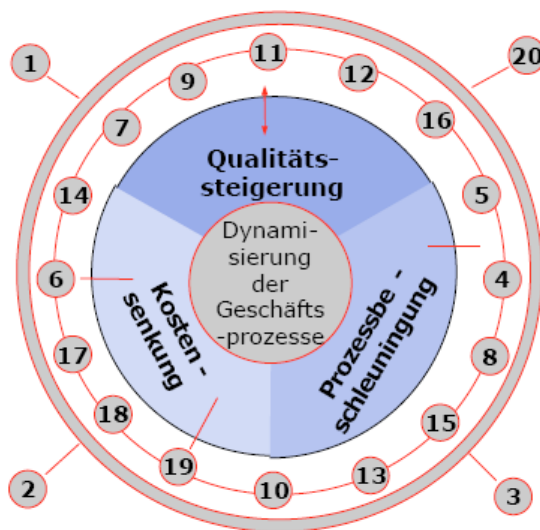
Demonstrationsbeispiel:

Prozess-



Damit aus Strategien Handeln wird

20 Keys



- 1 Arbeit erleichtern durch Ordnung u. Sauberkeit
- 2 Ziele strukturieren u. vereinbaren
- 3 Mit Verbesserungsgruppen arbeiten
- 4 Bestände reduzieren
- 5 Rüsten beschleunigen
- 6 Prozesse analysieren u. verbessern
- 7 Prozesse überwachungsfrei gestalten
- 8 Prozessabläufe koppeln
- 9 Instandhaltung produktiv machen
- 10 Selbstdisziplin u. Zeitmanagement leben
- 11 Qualität erzeugen und entwickeln
- 12 Lieferanten einbinden u. entwickeln
- 13 Verschwendung beseitigen
- 14 Verbesserungen selbst umsetzen
- 15 Mitarbeiter vielseitig qualifizieren
- 16 Produktion planen und steuern
- 17 Effizienz selber steigern u. regeln
- 18 Informationstechnologie zielgerecht einsetzen
- 19 Energie und Material einsparen
- 20 Technologien und Unternehmens-Know-How beherrschen und sichern

www.4managers.de powered by ©ILTIS GmbH • D-72108 Rottenburg

20 Keys_V131010 • Seite 1 www.iltis.de



Quelle : http://www.4managers.de/fileadmin/4managers/folien/20Keys_01.pdf
aufgerufen 30.6.2008

Gesetzliche Rahmenbedingungen:

Tarifliche Rahmenbedingungen:

Schulungsanbieter (Beispiel):

- Panskus Team, Elberfelder Str. 183, 42553 Velbert , Telefon 02053/42 66 4-0, Fax 02053/42 66 4-24, E-Mail: info@panskus.de, www.panskus.de

Literatur:

- Kobayashi, Iwao; Panskus, Gero (Hrsg.): 20 Keys - Die 20 Schlüssel zum Erfolg im internationalen Wettbewerb. Bedburg: Adept-Media, 2000
- Links
<http://www.4managers.de/themen/20-keys/>
http://www.dgg.de/regional/dateien/20_Keys.pdf

Für Ihre Notizen: